

Heide Mertens

# *Hausfrau – Karrierefrau?*

Vereinbarkeit von Beruf und Familie  
als Herausforderung

mit einem Beitrag von Thea Sprey-Wessing

hrsg. vom Evangelischen Bildungswerk  
Westfalen und Lippe e.V.

VOTUM 1996

# Inhalt

Vorwort	7
Thea Sprey-Wessing Familien- und Berufsarbeit – vereinbare Welten? Herausforderungen für die Familienbildung	9
<b>I. Einleitung</b>	21
1. Vereinbarkeit von Familie und Beruf – Erfahrungen mit dem Thema in der Familienbildungsarbeit	21
2. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf als zentrales familienpolitisches Thema der Gegenwart	25
3. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf als Thema in der Familienbildung	28
4. Die Zielsetzung der Studie	30
5. Die Interviews	32
<b>II. Die Vereinbarkeitslösungen der interviewten Frauen</b>	37
1. Alter und Ausbildung	37
2. Familienstand	37
3. Wohnumfeld, soziales Umfeld	38
4. Die Erwerbstätigkeit der Frauen	39
5. Die Rolle der Ehemänner bei Kinderbetreuung und im Haushalt	43
6. Kinderbetreuung	45
7. Die Zufriedenheit der Frauen	47
8. Die Phase der Familiengründung als Umbruchs- und Entscheidungssituation	49
9. Zusammenfassung: Die häufigsten Probleme im Alltag	50
<b>III. »Keine typische Hausfrau und auch keine Karrierefrau«</b>	54
1. Ansprüche an Mutterschaft: Erziehung und Förderung der Kinder	54
2. Einstellung zu Kinderbetreuung	57
3. Die Arbeitsteilung im Haushalt: »Er hilft schon mit!«	64
4. Die eigene Rolle zwischen Beruf und Hausfrauendasein	68
5. Die anderen Mütter: Kein Wir-Gefühl	72
6. Zusammenfassung	73

<b>IV. Das Thema in der Familienbildungsarbeit</b>	<b>76</b>
1. Vereinbarkeit von Familie und Beruf – ein neues Thema für die Familienbildung?	76
2. Die MitarbeiterInnen der Familienbildung zwischen Beruf und Familie	78
3. Kursleiterin in der Familienbildung – Eine ideale Vereinbarkeitslösung?	80
4. Frauen mit Kleinkindern als Teilnehmerinnen der Familienbildung	83
<b>V. Ergebnisse</b>	<b>90</b>
1. Das Thema »Vereinbarkeit von Familie und Beruf« gehört in die Familienbildung	90
2. Themen für die Familienbildung	91
3. Konkrete Vorschläge	92
<b>VI. Konzept für die Fortbildung von Kursleiterinnen</b>	<b>96</b>
1. Ausgangssituation	97
2. Die Inhalte der Fortbildung: Querschnittsthemen der Familienbildung	105
a. Solidarität unter Müttern – Vom Zwang, sich ewig abzugrenzen	106
b. Die Rollenkonflikte von Frauen zwischen Familie und Beruf	107
c. Der Wert der Hausarbeit und die Arbeitsteilung im Haushalt	110
d. Erziehungsinhalte	114
e. Die Betreuung von Kleinkindern	116
3. Methoden	122
Zum Thema »Rollenkonflikte zwischen Familie und Beruf«	122
Zum Thema »Hausarbeit, Wert der Hausarbeit, Arbeitsteilung im Haushalt«	125
Zum Thema »Erziehungsziele«	128
Zum Thema »Kinderbetreuung«	131
Zur weiteren Reflexion	135
<b>Material-Anhang</b>	<b>137</b>
Material I: Zitate	137
Material II: Mein Zeitkuchen zwischen Familie und Beruf	140
Material III: Erziehungsideale im Wandel der Zeit – Beispieltex-te	142
Material IV: Sing- und Fingerspiele	158
 Literaturhinweise	 160
 Herausgeber/Autorinnen	 164